

Philosophieren mit Kindern (Klassen 1- 4)

Philosophieren mit Kindern ist das Ersatzfach zum ev. Religionsunterricht. Das heißt, wenn Sie für Ihr Kind den ev. Religionsunterricht abwählen, nimmt Ihr Kind am Philosophieunterricht teil.

Philosophieren bedeutet: nachdenken, sich wundern, Fragen stellen und Antworten suchen, weiterfragen und versuchen Dinge zu klären, die nicht einfach sind.

Z. B. Können Tiere denken?

Was bedeutet Glück?

Gibt es Menschen, die nur gut sind?

Was ist Zeit?

Das Fach wird ab Klasse 2 zensiert und es werden Kontrollarbeiten sowie Kurzarbeiten geschrieben.

Die Aufgaben des Faches sind den Aufgaben des Religionsunterrichtes ähnlich:

- Frage nach dem Sinn des Lebens
- nach Werten und Normen
- nach Wahrheit und Gerechtigkeit
- nach Urteilen und Handeln

Unterrichtsinhalte sind:

Klasse 1: Wer bin ich? (Eigenschaften)

Andere Menschen und ich (Umgangsformen)

Freunde und Familie

Gut und böse

Klasse 2: Wachsen und größer werden (Menschen verändern sich und sterben)

Freunde (Merkwürdige Freundschaften)

Glück und glücklich sein

Wie andere Kinder leben

Bei allen Themen gehen wir von den Erfahrungen der Kinder aus.

In der 1. Klasse sind unsere Methoden: - Geschichten hören und erzählen

- Bilder malen

- basteln

- Rollenspiele

- Arbeit mit dem Lehrbuch

Das Fach Philosophieren mit Kindern unterrichten Frau Muck und Frau Ahrens.